

# FÖRDERVEREIN KÖLNER FLÜCHTLINGSRAT E.V.

Förderverein Kölner Flüchtlingsrat e.V. – Kartäusergasse 9-11 – 50678 Köln

Presseerklärung  
01.02.2010

## Beratungsstellen des Kölner Flüchtlingsrates e. V.

### Ein Viertel mehr Beratungsbedarf bei den Flüchtlingen im Jahr 2009

### Verein fordert Rücknahme der Sparmaßnahmen

In den Flüchtlingsberatungsstellen des Kölner Flüchtlingsrates e. V. wurden im vergangenen Jahr 1.386 Flüchtlinge persönlich beraten und insgesamt 3.089 Beratungsgespräche durchgeführt. Während die Anzahl der beratenen Personen 2009 gegenüber 2008 nahezu unverändert blieb, stieg die Anzahl der Beratungsgespräche um mehr als ein Viertel an, das sind die Ergebnisse der jetzt erfolgten internen Auswertung des Vereins.

#### Claus-Ulrich Pröbß, Geschäftsführer des Kölner Flüchtlingsrates e. V.

„Der dramatische Anstieg zeigt vor allem eines: nämlich die rechtliche Unsicherheit und den damit einhergehenden zusätzlichen Beratungsbedarf unter den Flüchtlingen. Das darf keinen verwundern: Altfallregelung, aufenthalts- und sozialrechtliche Probleme, drohende Abschiebung, Asylverfahren und Fragen in Zusammenhang mit der Aufnahme einer Beschäftigung, das waren die Hauptthemen im letzten Jahr. Der Beratungsbedarf wird im laufenden Jahr mit Sicherheit nicht weniger.“

Hauptherkunftsländer waren die Nachfolgestaaten des ehem. Jugoslawiens, Iran, Irak, die Türkei und mehrere afrikanische und asiatische Staaten.

Der Kölner Flüchtlingsrat e.V. appelliert an den Rat der Stadt Köln, die Strukturen der Flüchtlings- und Integrationsarbeit in Köln nicht durch Sparmaßnahmen unwiderruflich zu zerstören.

#### Claus-Ulrich Pröbß:

„Gerade auch für die Flüchtlingsarbeit gilt: die Anwaltschaft für Menschen in komplizierten rechtlichen Verfahren von für sie existentieller Bedeutung und ihre Begleitung durch schwierige persönliche Lebenslagen – das sind

## Förderverein Kölner Flüchtlingsrat e.V.

### Die Geschäftsstelle:

Haus der Evangelischen Kirche  
Kartäusergasse 9-11  
50678 Köln

Fax: 0221 3382 237  
home: [www.koelner-fluechtlingsrat.de](http://www.koelner-fluechtlingsrat.de)

### Claus-Ulrich Pröbß

Geschäftsführer  
Fon: 0221 3382 249  
Mobil: 0171 7992 647  
Email: [proelss@koelner-fluechtlingsrat.de](mailto:proelss@koelner-fluechtlingsrat.de)

### Lina Hüffelmann

Flüchtlingsberaterin  
Fon: 0221 3382 126  
Mobil: 0151 19326154  
Email: [hueffelmann@koelner-fluechtlingsrat.de](mailto:hueffelmann@koelner-fluechtlingsrat.de)

Sprechstunden nach Vereinbarung

Föv KFR e.V. – gesetzlich vertreten durch den Vorstand:  
Wolfgang Schild, Rechtsanwalt,  
Prof. Dr. Markus Ottersbach

Der Verein ist laut Bescheinigung des Finanzamtes Köln-Altstadt vom 27.06.2008 als gemeinnützig anerkannt. Spenden und Beiträge sind steuerlich absetzbar.

**Spendenkonto des Fördervereins  
Kölner Flüchtlingsrat e. V.:**

**Sparkasse KölnBonn  
BLZ: 370 501 98  
Konto-Nr.: 22 10 20 40**

humanitäre Aufgaben der Stadtgesellschaft. Der Rat muss hier endlich Farbe bekennen.“

Nach Auffassung des Kölner Flüchtlingsrates e. V. hat die Umsetzung flüchtlings- und integrationspolitischer Konzepte erhebliche Bedeutung nicht zuletzt auch für den „Wirtschaftsstandort Köln“.

Claus-Ulrich Pröbß:

„Menschen und auch Unternehmen werden von einer Stadt angezogen, wenn dort ein offenes internationales Klima herrscht, die Entwicklung von Toleranz und Völkerverständigung aktiv betrieben und mit gesellschaftlichen Problemen vermittelnd umgegangen wird. Das ‚soziale Kapital‘ dieser Stadt muss wieder stärker in das Blickfeld von Politik und Verwaltung geraten. Attraktionen, wie zum Beispiel der sog. Rheinboulevard, sind gut und schön, sollten in diesen Zeiten aber eher verschoben werden.“

gez. Claus-Ulrich Pröbß

Weitere Informationen unter Mobiltel.Nr. 0171 / 799 26 47.